

Unerkannt radikalisieren

SCHÜSSE IN DER NACHT

Verdacht auf Terror und "fremdenfeindliches Motiv" in Hanau

Ein schweres Gewaltverbrechen erschüttert Hanau. Insgesamt gibt es elf Tote, weitere Menschen werden schwer

LIVEBLOG. SCHWANGERE (33) SOLL UNTER DEN OPFERN SEIN

- Nach der schrecklichen Bluttat mit elf Toten in Hanau ermittelt die Generalbundesanwaltschaft wegen Terrorverdachts.
- Der Generalbundesanwalt geht von einem „fremdenfeindlichen Motiv“ aus.

Alle neun Opfer, die an diesen beiden Orten getötet wurden, sind zwischen 21 und 44 Jahre alt, sie haben türkische, bulgarische, bosnische sowie rumänische Migrationshintergründe, drei Personen sind Deutsche.

Botschaft in Berlin auch fünf türkische Staatsbürger. Ob sie die doppelte Staatsbürgerschaft besaßen oder allein die türkische, ist bisher nicht bekannt. Das türkische Außenministerium in Ankara verurteilte den "niederträchtigen Anschlag". Er sei eine "neue und schwere Auswirkung von wachsendem Rassismus und Islamfeindlichkeit".

The screenshot shows the top navigation bar of the Bild website. It includes the Bild logo, a search bar, and various utility links: 'INFOS ZU BILDPLUS', 'WETTER' (with a weather icon and '9°C KEIL'), 'EPAPER', 'KONTAKT', 'ZEITUNGSSABO', 'BILD SHOP', and 'LOGIN'. Below this is a horizontal menu with categories: 'BILDplus', 'NEWS', 'POLITIK', 'GELD', 'UNTERHALTUNG', 'SPORT', 'FUSSBALL', 'LIFESTYLE', 'RATGEBER', 'REISE', 'AUTO', 'DIGITAL', 'SPIELE', 'REGIO', 'VIDEO'. At the bottom of the screenshot, there is a 'BREAKING NEWS' banner with the text: 'RUNDfunkbeitrag soll auf 18,36 Euro erhöht werden *** Kommission empfiehlt - Rundfunkbei' followed by social media icons for Facebook and Twitter.

DEUTSCHER TOBIAS RATHJEN (43) ERMORDETE ZEHN MENSCHEN AUS RECHTSRADIKALEN MOTIVEN

Der Terrorist soll auch eine

Die neun Opfer des Terroranschlags sind [Türken](#), [Bulgaren](#), [Bosnier](#), [Rumänen](#) und drei Deutsche. Das türkische Außenministerium entblödet sich nicht, von „wachsender Islamfeindlichkeit“ zu faseln. Seit wann sind alle Türken Muslime, von den anderen ganz zu schweigen?

Der [Tagesspiegel](#): „Wie auch Balliet hätten die Behörden Tobias Rathjen „nicht auf dem Schirm gehabt“, sagte der Sicherheitsexperte. Tobias R. sei in keiner Datei vermerkt. Der Mann habe sich offenbar „unerkannt radikalisiert“.“

Gibt es hier immer noch Leute, die den Verfassungsschutz für eine ernst zu nehmende Organisation halten, deren Textbausteine zitiert werden können? Was nützt ein Geheimdienst, wenn er nichts verhindern kann?

Ich schrieb übrigens in [Nazis sind Pop](#) vor 20 Jahren zu den Unworten *Ausländer-* bzw. *Fremdenfeindlichkeit* die jetzt wieder benutzt werden:

Die Nation definiert sich über eine fiktive ‚Identität‘, über eine vermeintliche ‚Leitkultur‘, die als politisches Projekt sowohl die innere Kolonisierung als auch die Selbstethnisierung der Migranten fördert. Deutschland hat sich vom internationalen Diskurs zum Thema ‚Rassismus‘ begrifflich abgekoppelt (...)) Die Dominanz des Unwortes ‚Ausländerfeindlichkeit‘ in den Medien dokumentiert den zentrale Topos des rassistischen Diskurses. Der Begriff suggeriert zum einen, dass rassistische Diskriminierungen sich nicht gegen Afrodeutsche richten oder – noch schlimmer – dass diese keine Deutschen seien, und zum anderen leugnet er zentrale Klammer rechter Ideologien, den Antisemitismus. Ursache rassistischer Vorurteile sind daher auch affirmative ‚Multikulti‘-Diskurse im Schulunterricht, die Vorurteile nicht abbauen, sondern in der Regel verstärken. Dieser Diskurs verschweigt, dass ‚Kultur‘ oder ‚Ethnizität‘ immer fiktive politische Projekte sind, die gesellschaftliche Machtverhältnisse thematisieren.

Mehr fällt mir nicht mehr ein. Wer lieber beim deutschen Qualitätsjournalismus Zuflucht nimmt, kann eine der Gazetten unten kaufen.

